

## BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU 2016: Ergebnisbericht Informationsreise

**Projekt:** Informationsreise für chinesische Multiplikatoren und Entscheidungsträger im Bereich „Solid Waste Management“ im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU

**Termin:** 29.05. bis 02.06.2016

**Durchführer:** enviacon international, Dr. Bauer & Wiedemann Beratungsgesellschaft mbH

**Projektleiter und Verfasser des Ergebnisberichts:** Marco Nicolai

### Zusammenfassung:

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) förderte aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages die Organisation einer Informationsreise chinesischer Entscheidungsträger und Multiplikatoren im Bereich Solid Waste Management, die an innovativen Technologien und Lösungen aus Deutschland interessiert sind. Das Projekt, das von enviacon international in Zusammenarbeit mit der AHK Beijing (China) organisierte wurde, richtete sich in Deutschland hauptsächlich an kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Institutionen und Fachverbände sowie Forschungseinrichtungen aus dem Feld des Solid Waste Management.

Bei einer halbtägigen zentralen Informations- und Präsentationsveranstaltung in den Räumlichkeiten der IFAT Messe (internationale Leitmesse für Umweltechnologien) in München am 31. Mai stellten ausgewählte deutsche Unternehmen und Institutionen wie Verbände und Technologiecluster die Vielfalt und Leistungsfähigkeit der deutschen Branche vor. Fachreferenten sprachen über Umwelttechnik in Deutschland und die aktuellen Technologietrends, Innovationen und ausgewählte Anwendungsbeispiele im Sektor. Im Anschluss hatten die chinesischen Multiplikatoren im Rahmen eines halbtägigen Messebesuchs der IFAT die Möglichkeit, einen Einblick in die aktuellen Trends und Entwicklungen der deutschen Branche zu erhalten und neue Geschäftskontakte zu knüpfen. Neben einem Besuch bei dem Gemeinschaftsstand des Fraunhofer Instituts wurden fünf Standbesuche organisiert, um ein möglichst breites Spektrum abzudecken. Neben dem Messetag fanden Unternehmens- und Objektbesichtigungen bei Herstellern innovativer Technologien sowie Forschungseinrichtungen in München und Augsburg statt. Die inhaltlichen Schwerpunkte der Besuche waren verschiedene Entsorgungs- und Müllverbrennungsanlagen.

Das Feedback und Gespräche mit den deutschen Unternehmen und Einrichtungen machten das große gegenseitige Interesse an weiterführenden Projekten und Kooperationen deutlich und bestätigten die guten Geschäftsaussichten für deutsche KMUs.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Durchführer:





Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie



Besuch der IFAT Messe



Roundtable bei der IFAT

Mit freundlicher Unterstützung von:



Durchführer:

